

EIN AB-ENTDECKUNGSBUCH

Sissy Baby Cecilia

PENELOPE PANSY

Sissy Baby Cecilia

von
Penelope Pansy

Erstveröffentlichung 2024

Urheberrecht © Penelope Pansy

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers und Autors reproduziert, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Form, elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder auf andere Weise übertragen werden.

Jegliche Ähnlichkeit mit lebenden oder verstorbenen Personen oder tatsächlichen Ereignissen ist ein Zufall.

Titel: Sissy Baby Cecilia

Autorin: Penelope Pansy

Schnitt: Michael Bent, Rosalie Bent

Herausgeber: AB Discovery

© 2024

www.abdiscovery.com.au

*DIESES BUCH und alle AB Discovery-Titel sind
jetzt auch als Hörbuch erhältlich.*

Andere Bücher von Penelope Pansy:

Ausbildungsschule für Sissy-Babys

Das Sissy-Babyzimmer

Regression einer Sissy Maid

Sissy Twinkle

Fairy Puff: Ein Sissy-Baby-Lebensstil

Pansys erstes Weihnachten

Sissy Baby Dienstmädchen Frillysilly

Sissy Baby Cecelia

Das Training von Sissy-Baby Cecelia lief richtig gut . Ich war begeistert, wie fügsam und gehorsam sie war. Sie dachte wirklich, es wäre alles nur ein Spiel, das morgen früh vorbei wäre. Baby Cecelia ahnte nicht, dass ich es auf Dauer geplant hatte. Mein Ziel war eine Verweiblichung und Verbabyfizierung rund um die Uhr , aber damit würde ich mich bei weitem nicht zufriedengeben. Ihre Demütigung würde noch intensiver werden. Sissy-Baby Cecelia würde meine Lustklavin und Toilette sein. Ihre Zunge würde mir und meinen Freunden endlose Lust bereiten, ihre Zunge würde den Geruch und Geschmack meines Hinterns lieben lernen, und ihr Hintern würde mit meinem Strap-on gedehnt werden, bis sie doppelt inkontinent wäre.

Im Moment jedoch lag der Fokus auf der Verbabyfizierung, der völligen Verbabyfizierung einer fast neun Monate alten Tochter mit eingeschränkten sprachlichen Fähigkeiten, überhaupt nicht sprechen können, eingeschränkten motorischen Fähigkeiten, eingeschränkten Essgewohnheiten und Unmengen von Fläschchen mit Säuglingsnahrung, die für immer ihre Hauptnahrung sein wird. Ihr Leben wird aus frühem Zubettgehen, Mittagsschlaf, Krabbeln und permanenter Keuschheit bestehen und natürlich nicht zu vergessen tägliche Schläge. Sie wird mehrmals täglich geschlagen werden, jeden einzelnen Tag für den Rest ihres Lebens. Ich liebe es, Schläge zu verabreichen. Meine weiblichen Geschlechtsteile werden dadurch feucht und mich erregt es, je härter, desto besser. Baby Cecelias Po wird meine Hand, meinen Pantoffel, meine Haarbürste und meine Badebürste mehrmals täglich spüren. Schläge werden unvermeidlich sein und die einzige Frage wird sein, wie hart sie sind und ob sie auf den nackten Po oder über die Windeln verabreicht werden.

In den letzten drei Tagen hatte ich Baby Cecelia mit ihrer Babyfizierung geärgert, behutsam an ihrem Krabbeln, ihren Babyflaschen, ihren Babygeräuschen, ihrer Motorik, ihrem unordentlichen Essen und dem Nuckeln am Schnuller gearbeitet und gleichzeitig mit ihrer Ausbildung zur Lustklavin und zur Toilette begonnen. Ich hatte sie unzählige Male verprügelt, aber es waren

meist zaghafte Schläge, oft über die Windeln, aber nichts zu heftiges oder hartes. Das sollte sich ändern. Es war Zeit, in allen Aspekten ihrer Ausbildung den Einsatz zu erhöhen!

Ich erklärte Baby Cece die neuen Regeln, zunächst ihr neues Prügelregime. Es würde vier Arten von Prügeln geben:

Achtung, Schläge – genau wie sie sie seit drei Tagen bekommt, meist über die Windel mit der Hand oder einem Holzpaddel. Es können 20 bis 30 Schläge mit der Hand auf den Po sein, mit dem Holzpaddel 300. Sie kann täglich mit 10 bis 20 Schlägen rechnen, einige davon auf ihren nackten Po.

Erhaltungsschläge – sie würde für den Rest ihres Lebens bei jedem Windelwechsel eine Erhaltungsschläge bekommen, immer auf den nackten Po. Ihre Erhaltungsschläge vor dem Schlafengehen würden aus 200 harten Schlägen bestehen, die Baby Cece mit einem wunden Po in ihr Bettchen schicken würden. Bei allen anderen Windelwechseln würde sie 100 Schläge bekommen.

Strafschläge – die dazu dienen, das Verhalten wirklich zu korrigieren, immer auf den nackten Po, sind schmerzhaft, oft langwierig und Tante kann ihre Hand, den Spanking-Slipper, die Haarbürste oder die Badebürste verwenden. Oft folgen weitere Strafen. Alle Strafschläge bestehen aus mindestens 200 Schlägen auf den nackten Po, normalerweise 300 und oft mehr.

Auf Strafschläge folgt eine Tracht Prügel. Diese sind ungezogenen Toiletten und ungezogenen Sexsklaven vorbehalten. Sechs bis zwölf harte Schläge mit dem Rohrstock nach einer Strafschläge verbessern die Leistung einer ungezogenen Toilette oder eines Lustsklaven. Der kleinste Fleck auf meinem Höschen, nachdem ich sie als Toilettenpapier für meinen Po benutzt habe, würde 12 rote, rohe Striemen auf ihrem Po bedeuten. Ich hätte wundervolle Orgasmen auf Befehl, während Baby Ceces Zunge meinen Anus verehrt. Sie würde aufgeregt an meinem Strap-on saugen und ihn befeuchten, bevor sie sich vorbeugt, um meinen Phallus aufzunehmen. Der Rohrstock wird Baby Cecelias Hingabe an meinen Po sicherstellen, mein Po soll der Mittelpunkt ihres Universums sein. Sie wird schwindlig vor Aufregung sein, während

Sissy Baby Cecelia

sie mit ihren Rasseln spielt und mir beim Trainieren zusieht, wohl wissend, dass ihre Zunge gleich tief in der Spalte meines Po vergraben sein wird und meinen reifen, verschwitzten, leckeren Hintern gründlich säubert. Ja, der Rohrstock wird ihre völlige Unterwerfung und Hingabe an meinen weiblichen Hintern sicherstellen. Von nun an erwarte ich in allen Aspekten ihrer Verhätschelung absoluten Gehorsam.

Sie ist fast neun Monate alt und benimmt sich auch immer so

Sie ist völlig unfähig zu sprechen.

Sie ist eine wirklich unordentliche Esserin.

Sie hat ständig einen Schnuller oder Daumen im Mund.

Sie kann nur krabbeln.

Ihre motorischen Fähigkeiten sind sehr eingeschränkt und sie ist nicht in der Lage, ihre Bauklötze zusammenzusetzen oder die Formen an die richtige Stelle zu bringen.

Sie verschlingt jeden Tag ohne viel Aufhebens ihre 14 Fläschchen Säuglingsnahrung.

Sie liebt ihre Windeln und macht am liebsten vor den Erwachsenen ihr großes Geschäft.

Sie liebt es, stundenlang in stinkenden Windeln zu liegen.

Von nun an würde jedes Versagen in einem dieser Punkte eine sofortige Strafe mit einer ordentlichen Tracht Prügel auf den nackten Hintern plus eine Bonusstrafe bedeuten. Die Regression und Verbabyung von Sissy-Baby Cecelia muss vollständig und völlig sein. Sie wird für immer ein fast neun Monate altes Baby sein und sich immer so benehmen . Ihre Manierismen, ihr Verhalten, ihre Gewohnheiten, Vorlieben, Abneigungen und Fähigkeiten werden genau diesem Alter entsprechen, dem Alter, das ich will. Wenn sie unterwürfig und gehorsam ist, werde ich mich um sie kümmern, sie knuddeln, sie umarmen und mit ihr spielen, genau wie mit jedem fast neun Monate alten Baby. Sie wird natürlich nie erwachsen werden, das heißt, sie wird für immer in ihrem Alter bleiben, oder vielleicht sogar jünger, wenn ich es entscheide, aber sicher nicht älter. Den

überwiegenden Teil des Tages wird sie völlig und völlig verbabtyt sein.

Nachdem Regeln und Zukunft geklärt waren, war es Zeit für Baby Cecelias erste Straftrampeln, eine Tracht Prügel dafür, dass sie ihre Windel nicht beschmutzt hatte. Sie darf keine reinen Nasswindeln tragen, und sie müssen immer beschmutzt sein. Ich ließ sie kriechen, um die brandneuen Trampolinschuhe zu holen, die wir heute gekauft hatten. Ich ließ sie die Schuhe fünfmal küssen, ich ließ sie jeden meiner Füße fünfmal küssen und schließlich ließ ich sie jede Pobacke zehnmal küssen. Ich legte mein unartiges Baby Cecelia über mein Knie, zog ihre Windeln herunter und begann, sie zu versohlen, zuerst mit der Hand. Ich hielt mich nicht zurück, ich streckte mich auf ihren nackten Po, schnell und heftig ließ ich Schläge auf ihren immer röter werdenden Po niederprasseln. Sie musste nicht zählen, und ich wusste von Anfang an, dass das Baby Schmerzen hatte, und das war der Plan. Sie wurde wirklich dafür bestraft, dass sie ein unartiges Baby war. Dann wechselte ich zu Baby Cecelias brandneuen Spanking-Hausschuhen und fragte mich, wie viele Jahre ich diese Schuhe tragen würde. Es war kaum zu glauben, dass Baby Cecelia für den Rest ihres Lebens jeden Tag mit diesen Spanking-Hausschuhen eine Tracht Prügel bekommen würde.

Die Schläge gingen immer weiter, und meine weiblichen Teile wurden feucht. Oh, wie ich es liebe, unartige Babys zu versohlen. Das Leben war schön und sollte noch besser werden. Bald sehnte ich mich danach, aufzuhören und Babys Zunge an meine rasend heiße, pochende Klitoris zu führen, aber ich widerstand. Es würde lange dauern, bis sie diese Ehre verdiente. Zuerst würde sie lernen, meinen Hintern zu verehren, ihre Zunge tief in meine Rosette zu stecken, mich mit ihrer Zunge zu erregen und mir Vergnügen zu bereiten und die empfindlichen rosa Nerven meines Hinterns zu stimulieren. Mein Hintern sollte der Mittelpunkt ihres Universums sein, ihr allerliebster Ort auf der Welt.

Ich rief mir die Zeit zurück, die Zeit der Tracht Prügel. Der Trick bestand darin, das unartige Baby zu bestrafen, ohne dabei grausam zu sein. Es sollte durch die Tracht Prügel gehorsam werden,

aber gleichzeitig seine Liebe und Zuneigung zu seiner Tante bewahren, indem ich ihr Zuchtmeister und liebevoller Beschützer zugleich war. Ich hatte das Gefühl, sie hatte ihre Lektion gelernt. Ich ignorierte meinen durchnässten Slip, hörte auf, Baby Cece zu verprügeln, kuschelte und umarmte sie, bevor ich ihr drei Zäpfchen gab, damit das Baby die Windeln, in die es für die Nacht gewickelt werden würde, füllen konnte.

15 Minuten später ließ ich sie zu einem Stuhl krabbeln. Ich wies sie an, sich mit den Händen an der Stuhlkante festzuhalten und sich hochzuziehen. Sie sollte die Knie beugen, das Gesicht verziehen, sich hinhocken und ihre Windel vor mir vollmachen. Dies sollte für immer ihre „Kacka“-Position sein. Kacka musste immer vor Erwachsenen gemacht werden, egal wer im Raum war. So zeigte sie allen, dass sie ein Baby war. Heimlich durfte sie nie kacka machen, sonst würde ich sie mit dem Rohrstock schlagen und sie zwingen, das zu essen, was sie in ihre Windel gemacht hatte, wenn sie jemals heimlich kacka machte. Baby Cece verzog das Gesicht und spannte sich ein wenig an, bevor sie losließ. Sie brauchte eine Weile und war das Inbegriff von Konzentration, während sich ihre Windeln mit ihrer Kacka füllten. Es war eine wirklich entzückende Szene, eine wunderbare Demütigung. Baby würde nie wieder die Toilette benutzen. Sie würde in ihre Windeln kacken, genau wie das kindische Baby, das sie werden sollte. Jede einzelne Windel müsste schmutzig sein. Ich möchte, dass jeder Baby Cece riecht. Ich möchte, dass jeder weiß, dass Baby Cece ein braves, anständiges Baby ist, das stolz darauf ist, seine Windeln voll auszunutzen. Jeder würde mein Baby riechen, bevor er es sieht oder hört.

Bauch und Bauch waren nun leer, und ich umarmte, kuschelte und küsste das Baby, weil es so ein braves Baby war. Ich befahl ihr, vor Aufregung zu glucksen und in die Hände zu klatschen, um zu zeigen, dass sie sich freute, ihre Windeln so ausgiebig zu benutzen, und selbst dann war ich noch nicht fertig. Eine kleine Demütigung hatte ich noch auf Lager. Weichei Cece sollte zehnmal auf ihrem Po die Treppe rauf und runter hüpfen. Ich wollte ihr Babydasein betonen, ihr das, was sie gerade in ihren Windeln getan hatte, noch

einmal bewusst machen, dass sie sich ihrer Scham und Demütigung noch bewusster war. Sie hüpfte die Treppe rauf und runter, zuerst noch vorsichtig, aber bald gewöhnte sie sich an den Dreck in ihren Windeln, der sich über ihren Po verteilte. Dieses Gefühl würde sie ihr Leben lang mit sich tragen.

Mein Motto ist es immer, eine Bestrafung mit Liebe und Zeit für Baby Ceces Nachmittagsfläschchen mit Säuglingsnahrung zu unterstreichen. Ich legte Babys Kopf auf meinen Schoß und streichelte sanft ihr Haar, während sie an der Flasche nuckelte, und lobte sie dafür, dass sie so brav ihre Babynahrung trank und ihre Windeln füllte. Als die Flasche weg war, gab ich ihr sofort eine zweite. Es wäre das erste Mal, dass Baby zwei Fläschchen hintereinander bekam. Sanft erinnerte ich sie daran, dass sie ein großes, weiches Baby war, das viel nahrhafte Säuglingsnahrung brauchte. Von nun an würden es 14 Fläschchen Säuglingsnahrung pro Tag sein, zwei zum Frühstück, zwei für den Vormittag, zwei zum Mittagessen, zwei für den Nachmittag, zwei zum Abendessen, zwei vor dem Schlafengehen und zwei zum Füttern in der Nacht.

Säuglingsnahrung sollte für immer ihre Hauptnahrung sein, sie würde ihre Fläschchen mit Säuglingsnahrung lieben lernen, 16 Fläschchen am Tag, davon 14 Säuglingsnahrung und zwei Spezialnahrung von Tante. Ja, das wären ganz besondere Fläschchen, das würden Baby Ceces Lieblingsfläschchen werden. Bald würden es vier ganz besondere Fläschchen am Tag sein und kurz darauf sechs. Ja, tatsächlich würde Baby Cece innerhalb eines Jahres bis zu 20 Fläschchen am Tag trinken. Bei 10 Minuten pro Fläschchen wären das über drei Stunden am Tag, mit dem Kopf auf meinem Schoß, und ich würde 14 Fläschchen Säuglingsnahrung und 6 Fläschchen von Tante's kostbarem, nahrhaftem Pipimann trinken .

Um ihr Babyerlebnis zu vertiefen, ließ ich sie aufstoßen. Zu meiner großen Freude gab sie nach einer Flasche zwar kein Aufstoßen mehr, doch nach zwei Flaschen machte sie tatsächlich ein schönes, kräftiges Baby-Rülpsen. Ich war so zufrieden und lobte und knuddelte das Baby ausgiebig. Es war Zeit für weiteres Babytraining.

Sissy Baby Cecelia

Tante und Baby saßen mit einem Malbuch auf dem Boden. Ich beobachtete genau, wie das Baby einen Buntstift in die Hand nahm und anfang zu malen. Während sie wie gelernt kritzelte, schalt ich sie, weil sie den Buntstift nicht in der Faust hielt. Ich verpasste ihr eine warnende Tracht Prügel, um sie an ihre Verbabyfizierung und ihre mangelnden motorischen Fähigkeiten zu erinnern. Es war Zeit für die nächste Stufe der Verbabyfizierung. Ich bat das Baby, einen roten Buntstift zu nehmen, was es auch tat. Leise erklärte ich ihr, dass sie mit fast neun Monaten ihre Farben nicht kenne und alle Farben verlernen müsse. Ich ging ihr ihr neues Farbschema durch:

Das Baby kann nicht sprechen und zeigt daher auf die falsche Farbe, wenn man es auffordert zu zeigen.

Echte Farbe	Baby Cecelia zum Zeigen
Rot	Blau
Gelb	Grün
Blau	Rot
Grün	Braun
Lila	Orange
Orange	Schwarz
Schwarz	Lila
Braun	Gelb
Rosa	Rosa (nur eine darf sie richtig haben)

Mit Buntstiften, Malbüchern und Baby-Farbklotzen brachte ich dem Baby in den nächsten 30 Minuten sein neues Farbschema bei. Sie war etwas pingelig und brauchte zwei warnende Schläge, aber insgesamt war sie in ihrem Verlernkurs gehorsam. Ich würde ihr drei Tage mit warnenden Schlägen geben, damit sie ihre Farben instinktiv verlernen konnte, bevor die Strafschläge begannen. Ich liebte das Gefühl, Baby Cece zu demütigen, es war heftig. Baby Cecelia würde für immer ein absolut erbärmliches , erbärmliches, zimperliches Weichei sein. Zeit für die nächste Stufe der